

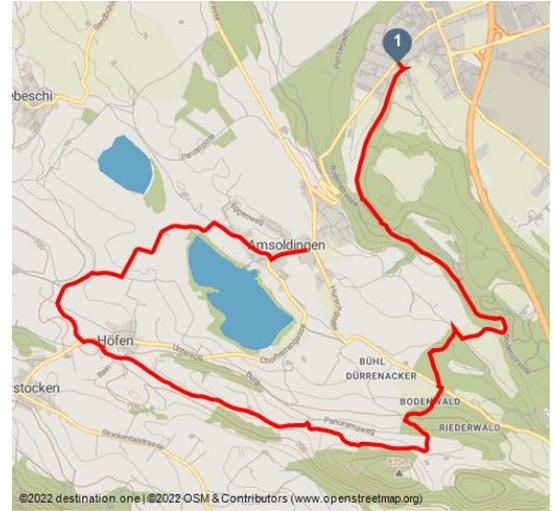


Zur Tropfsteinhöhle nahe von Thun

Hiking Trail



Sabine Joss, Berner Wanderwege



Tour Dates:



easy
Difficulty



10,7 km
Distance



2 h 50 min
Duration



250 m
Altitude



190 m
Altitude descending



761 m
Highest Point



575 m
Lowest Point



Recommended Seasons:

| | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| JAN | FEB | MRZ | APR | MAI | JUN |
| JUL | AUG | SEP | OKT | NOV | DEZ |

Die eindrückliche Tropfsteinhöhle im Glütschbachtal ist nicht nur für uns Menschen interessant. Fledermäuse und Vögel nutzen die verwinkelten Nischen zum Ruhen und Nisten. Vor über 300 Jahren floss hier noch die Kander durch und heute ist es der Glütschbach.

Von der Bushaltestelle führt der Wanderweg dem ruhig fließenden Glütschbach entlang in das wildromantische Tälchen und weiter zu den eindrücklichen Tropfsteinhöhlen. Vor den Höhlen lädt eine überdachte Brätlistelle zum Verweilen ein, und die Kinder lockt der seichte Glütschbach zum Spielen. Bevor die Kander vor über 300 Jahren mit dem Kanderdurchstich in den Thunersee geleitet wurde, floss sie durch dieses Tal und mündeten westlich von Thun in die Aare. Immer wieder führte dies zu Überschwemmungen. Nach der Umleitung trocknete das frühere Bachbett der Kander jedoch aus und der Grundwasserspiegel sank stark. Die umliegenden Gemeinden konnten ihre Mühlen nicht mehr betreiben und die

Ratings:

- ★☆☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

Author:

Markus Schlupe

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Felder nicht mehr bewässern. So wurde Glütschbach kanalisiert und in das alte Kanderbett geleitet, was die Wassersituation wieder verbesserte.

Bei den Tropfsteinhöhlen vorbei geht's bergauf, raus aus dem Glütschbachtal, wo sich einem ein imposanter Blick auf das Stockhorn eröffnet. Der Aufstieg ist abwechslungsreich, bald ist der höchste Punkt mit dem Restaurant Hohllinden erreicht. Das Ziel, Amsoldingen, scheint schon zum Greifen nah, doch die aussichtsreiche Wanderung führt noch eine Weile dem Höhenrücken entlang weiter. Nach einem kurzen Abstieg ist Amsoldingen mit seinem See und seiner Kirche erreicht. Der Pilgerweg nach Santiago de Compostela führt an der Kirche vorbei, was sie weitherum bekannt macht.



Scan QR-Code to save this page offline,
share with friends and more.

<https://s.et4.de/k1MTd>

Source: outdooractive.com

ID: oaTour_802399157

Last changed on 11.06.2024, 08:09

Startpoint:

Allmendingen bei Thun, Wendeplatz

Destinationpoint:

Amsoldingen, Kreuz

Directions:

Allmendingen – Glütschbachtal – Hohllinden – Höfen b. Thun – Amsoldingen

Safety Guidelines:

Diese Route verläuft ausschliesslich auf signalisierten Wegen der Kategorie Wanderweg.

Equipent:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Leichte Trekking-Schuhe, leichter Rucksack, Sonnenschutz, Regenjacke, Taschenapotheke, leichtes Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Public Transit:

Anreise: ab Thun, Bahnhof mit dem Bus bis Allmendingen bei Thun, Wendeplatz

Rückreise mit dem Bus ab Amsoldingen, Kreuz bis Thun, Bahnhof

Maps:

swisstopo-Wanderkarte 1:50 000, 253 T Gantrisch

Additional Information:

Berner Wanderwege, 031 340 01 01, info@beww.ch, bernerwanderwege.ch



Sabine Joss, Berner Wanderwege



Sabine Joss, Berner Wanderwege



Sabine Joss, Berner Wanderwege

